

13 Verletzte bei Brand in Jena-Lobeda

Donnerstag, den 25. Dezember 2008 um 22:51 Uhr

Am Dienstagabend, den 23.12.2008, kam es in Jena Lobeda, Rudolf-Breitscheid-Straße 33, zu einem Kellerbrand, in dessen Folge mehrere Person verletzt wurden. Gegen 22:20 Uhr ging bei der Rettungsleitstelle der Stadt Jena die Meldung ein, dass aus den Kellerräumen und dem Treppenhaus der Rudolf-Breitscheid-Straße 33 eine Rauchentwicklung wahrzunehmen ist.

Beim Eintreffen der Berufsfeuerwehr Jena und der Polizei hatte sich die Rauchentwicklung bereits auf die angrenzenden Hauseingänge ausgedehnt. Auf Grund der starken Rauchentwicklung mussten die Bewohner der Hausnummern 33 und 35 evakuiert werden. Ein Teil der Bewohner musste über die Drehleiter der Feuerwehr aus ihren Wohnungen gerettet werden.

13 Personen, davon ein Kleinkind, wurden mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung in das nahegelegene Klinikum 2000 bzw. in die Kinderklinik verbracht und medizinisch betreut.

Die Bewohner der Hausnummern 33 und 35 (20 Wohnungseinheiten) konnten nach Abschluss der Löscharbeiten ihre Wohnungen auf Grund der noch vorhandenen Rauchgase nicht betreten. Durch den Vermieter/Eigentümer wurden die betreffenden Personen in Hotels untergebracht bzw. sind bei Bekannten untergekommen.

Zur Brandursache und zur Schadenshöhe können zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Angaben gemacht werden. Bei dem Brandobjekt handelt sich um einen fünfgeschossigen Wohnblock mit mehreren Eingängen. Die Kellerräume des Wohnblockes sind miteinander verbunden.

Die Kriminalpolizei Jena hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. Sachdienliche Hinweise werden unter der Rufnummer 03641 – 810 entgegengenommen.

Brand in Jena-Ost

Am Montag, 22.12.2008, gegen 20:10 Uhr, kam es im Stadtteil Jena Ost, Am Steinborn, zu einem Wohnungsbrand, bei dem eine Person verletzt wurde.

Eine 78-jährige Wohnungsinhaberin beabsichtigte, eine Kerze bei einem Weihnachtsgesteck auszutauschen. Dabei geriet der Schirm der daneben stehenden Stehlampe in Brand. Das Feuer griff auf das umstehende Mobiliar über. Die Frau unternahm vergebens Löschversuche und öffnete zum Abzug des Rauches das Fenster zur Straße. Vorbeigehende Passanten wurde auf die Rauchentwicklung aufmerksam und eilten der älteren Dame zu Hilfe.

Zwischenzeitlich traf auch die Berufsfeuerwehr Jena ein und löschte den Wohnungsbrand. Der Brandschaden am Gebäude und dem Mobiliar beziffert sich auf ca. 40.000 Euro.

Beim Versuch, den Brand zu löschen, erlitt die Frau eine Rauchvergiftung und Brandverletzungen 2. Grades im Bereich der Hände und des Gesichtes. Zur Behandlung der Brandverletzungen wurde sie in eine Spezialklinik geflogen. Nach ersten Angaben des medizinischen Personals sind die Brandverletzungen nicht lebensbedrohlich.

13 Verletzte bei Brand in Jena-Lobeda

Donnerstag, den 25. Dezember 2008 um 22:51 Uhr

Der Brand griff nicht auf benachbarte Häuser über. Zum Zeitpunkt des Brandes befand sich die Frau allein im Haus. Die Ermittlungen zu den genauen Tatumständen wurden durch die KPI Jena aufgenommen.

Vorweihnachtliche Randal

In den frühen Morgenstunden des 23.12.08 kam es im Stadtgebiet Jena zu mehreren Sachbeschädigungen. Angriffspunkt der unbekanntes Täter waren hierbei jeweils Haltestellen von Bus- und Straßenbahnlinien.

So wurden gegen 01:00 Uhr an der Straßenbahnhaltestelle in der Kahlaischen Straße an der stadteinwärts führenden Haltestelle zwei Scheiben, an der stadtauswärts führenden Haltestelle fünf Scheiben zerstört. Weiterhin wurde hier ein Streuguteimer beschädigt.

An der Bushaltestelle „Grüne Aue“ in der Ammerbacher Straße wurde gegen 02:30 Uhr die Scheibe des Fahrplanaushanges zerstört. Außerdem wurden an den Haltestellen „Teichgraben“ sowie „Holzmarkt“ jeweils eine Scheibe zerstört.

Die Polizeiinspektion Jena sucht Zeugen zu o.g. Sachverhalten. Hinweise an die PI Jena, Tel: 03641/810.

Text: Polizeidirektion Jena